

Benutzungs- und Gebührensatzung für die öffentliche Bibliothek der Stadt Coswig (Anhalt)

	Beschlussfassung im Stadtrat	Veröffentlichung	Inkraftsetzung
	27.11.2012 COS-BV-557/2012	51. KW 2012 20.12.2012	01.01.2013
1. Änderung	25.06.2015 COS-BV-557/2012/1	29. KW 2015 16.07.2015	17.07.2015
2. Änderung	04.12.2025 COS-BV-557/2012/2	05.12.2025 (Homepage) 18.12.2025 (Amtsblatt)	01.01.2026

Gesetzliche Grundlagen:

- §§ 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.6.2014 (GVBl. LSA S. 288) in der derzeit geltenden Fassung
- §§ 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG-LSA) vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), in der derzeit geltenden Fassung

§ 1 Allgemeines

Die öffentliche Bibliothek ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Coswig (Anhalt). Sie ist Bildungspartner, Helfer beim lebenslangen Lernen und sie unterstützt eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Im Rahmen dieser Benutzungs- und Gebührensatzung ist es jedem Einwohner gestattet, die Bibliothek der Stadt Coswig (Anhalt) im Sinne von § 24 Abs. 1 KVG LSA zu nutzen.

§ 2 Öffnungszeiten

Die Bibliothek hat festgelegte Öffnungszeiten. Sie werden durch Aushang am Eingang der Bibliothek bekannt gegeben.

§ 3 Anmeldung

- 1) Für die Benutzung der Bibliothek ist eine Anmeldung und die Ausstellung eines Benutzerausweises erforderlich. Dieser ist bei jeder Benutzung vorzulegen.
- 2) Der Benutzer meldet sich unter Vorlage seines Personalausweises oder eines gleichgestellten Ausweisdokumentes an. Dazu ist die Angabe des Namens, der Anschrift und des Geburtsdatums auf dem Anmeldeformular notwendig.
Der Benutzer erkennt mit seiner Unterschrift die Benutzungs- und Gebührensatzung an.
- 3) Die Anmeldung von Minderjährigen erfolgt durch einen Erziehungsberechtigten unter Vorlage seines Personalausweises und der Unterschrift auf dem Anmeldeformular.
Der Erziehungsberechtigte verpflichtet sich gleichzeitig zur Haftung für den Schadensfall und zur Begleichung anfallender Gebühren.
- 4) Dienststellen, juristische Personen, Institute und Firmen melden sich durch schriftlichen Antrag ihres Vertretungsberechtigten an und benennen bis zu drei Bevollmächtigte, die die Bibliotheksbenutzung für den Antragsteller wahrnehmen.

- 5) Der bei der Anmeldung ausgestellte Benutzerausweis ist nicht übertragbar. Die Benutzer sind verpflichtet, Veränderungen ihres Namens oder ihrer Anschrift sowie den Verlust des Benutzerausweises der Bibliothek unverzüglich mitzuteilen.

§ 4 Form der Benutzung

- 1) Der Zutritt zur Bibliothek ist allen Personen im Rahmen der Regelungen dieser Satzung gestattet.
- 2) Die Benutzung von Medien kann in der Bibliothek oder durch Ausleihe außer Haus erfolgen.
- 3) Die Mitarbeiter der Bibliothek unterstützen die Besucher bei der Bibliotheksbenutzung durch Beratung, Auskunft und Information.
- 4) Die Benutzer können alle von der Bibliothek bereitgestellten Recherchemöglichkeiten in Anspruch nehmen.

§ 5 Zusätzliche Leistungen der Bibliothek

Im Auftrag des Benutzers beschafft die Bibliothek nach den dafür geltenden Bestimmungen Literatur über den Leihverkehr aus anderen Bibliotheken. Dafür hat der Benutzer die Kosten gemäß Gebührentarif zu tragen.

§ 6 Internet-Nutzung

- 1) Die Bibliothek stellt öffentliche Internet-Zugänge bereit, die entsprechend dem Bildungs- und Informationsauftrag der Bibliothek genutzt werden können.
- 2) Die Stadt Coswig (Anhalt) übernimmt für die im Internet angebotenen Inhalte und deren Richtigkeit keine Haftung.
- 3) Die gezielte Suche, das Abspeichern und Ausdrucken von Inhalten, die dem Auftrag der Bibliothek widersprechen, also mit jugendgefährdenden, pornographischen, rassistischen und gewaltverherrlichenden Inhalten sind nicht gestattet. Werden beim Surfen im Internet versehentlich derartige Seiten aufgerufen, sind diese unverzüglich zu verlassen und die Mitarbeiter der Bibliothek entsprechend zu informieren.
- 4) Der Internetanschluss darf nicht kommerziell genutzt werden.
- 5) Die Nutzung des Internet-Zuganges ist allen Besuchern im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten gestattet. Sie erfolgt nach vorheriger Meldung in der Bibliothek. Sollte der vereinbarte Termin um mehr als 15 Minuten nicht in Anspruch genommen worden sein, wird die Zugangsberechtigung an anwesende Interessenten erteilt. Ist der Internet-Platz nicht belegt, kann er ohne vorherige Anmeldung genutzt werden.
- 6) Bei hoher Frequentierung der vorhandenen Plätze kann die Bibliotheksleitung die Nutzung auf 1 Stunde pro Woche beschränken.

- 7) Verstöße gegen die Regeln der Internet-Nutzung haben den zeitweiligen Ausschluss von der Nutzung bis zu einem halben Jahr zur Folge. Im Wiederholungsfall wird ein endgültiger Ausschluss ausgesprochen.
- 8) Entsprechend des Bildungs- und Informationsauftrages der Bibliothek können Schüler bis zum 18. Lebensjahr den Internetzugang kostenlos für schulische Zwecke nutzen.

§ 7 Ausleihe außer Haus

- 1) Für alle Ausleihvorgänge ist der gültige Benutzerausweis vorzulegen. Die Leihfrist beträgt für Bücher, Spiele, Hörbücher, CDs, DVDs, Tonieboxen, Tonies, digitale Medien und Zeitschriften 4 Wochen.
- 2) Die Leihfrist für häufig verlangte Medien kann zeitweilig verkürzt werden.
- 3) Liegt für ausgeliehene Medien keine Vorbestellung vor, kann die Bibliothek auf Antrag des Benutzers die Ausleihfrist gegen Ende ihres Ablaufes verlängern. Die Bibliothek kann bei Antrag auf Verlängerung die Vorlage der Medien verlangen.
- 4) Bei Überschreitung der Leihfrist sind Versäumnisgebühren entsprechend des Gebührentarifes zu zahlen, auch wenn der Benutzer keine Mahnung erhalten hat. Bei Kindern und Jugendlichen ist diese Mahnung an die Erziehungsberechtigten gerichtet.
- 5) Die Bibliothek kann die Entscheidung über die Ausleihe weiterer Medien von der Rückgabe angemahnter Medien sowie von der Erfüllung bestehender Zahlungsverpflichtungen abhängig machen.

§ 8 Ausleihbeschränkung

- 1) Medien, die als Informationsbestand jederzeit für die Benutzer zur Verfügung stehen müssen oder aus anderen Gründen nur in der Bibliothek benutzt werden sollen, können dauernd oder vorübergehend von der Ausleihe außer Haus ausgeschlossen werden. Die Entscheidung darüber trifft die Bibliotheksleitung.
- 2) Bei großer Nachfrage und geringem Bestandsangebot eines einzelnen Mediums oder Genres kann die Bibliotheksleitung entscheiden, dass nur eine bestimmte Anzahl dieses Bereiches je Benutzer entliehen werden kann.

§ 9 Pflichten der Benutzer

- 1) Der Benutzer ist verpflichtet, die Bedingungen dieser Benutzungs- und Gebührensatzung einzuhalten.
- 2) Insbesondere hat er die Pflicht,
 - a) die Medien und Einrichtungen der Bibliothek sorgfältig und pfleglich zu behandeln und vor Verschmutzung, Beschädigung und Verlust zu bewahren,
 - b) bei der Ausleihe außer Haus den Zustand und die Vollständigkeit der Medien, die er entleihen will, zu überprüfen und sichtbare Mängel sofort, andere Mängel unverzüglich nach ihrer Feststellung, der Bibliothek anzuzeigen.
- 3) Die Weitergabe von Medien an Dritte ist nicht gestattet.

§ 10 Verhalten in der Bibliothek

- 1) In den Bibliotheksräumen haben die Benutzer aufeinander Rücksicht zu nehmen, die erforderliche Ruhe zu bewahren und andere Verhaltensweisen, welche die ungestörte Benutzung beeinträchtigen oder die Medien gefährden, zu unterlassen. Handys sind auszuschalten.
- 2) Essen, Trinken, Rauchen, störendes Verhalten und laute Unterhaltung sind nicht gestattet.
- 3) Das Bibliothekspersonal übt das Hausrecht aus.

§ 11 Haftung der Benutzer

- 1) Im Falle der schuldhaften Verletzung der Pflichten aus § 9 haftet der Benutzer, bei Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter bzw. Erziehungsberechtigten, für die dadurch entstandenen Schäden.
- 2) Für den Verlust oder die Beschädigung von Medien während der Benutzung hat der Benutzer bzw. sein gesetzlicher Vertreter vollen Ersatz zu leisten. Er haftet auch in jedem Falle für die durch unzulässige Weitergabe an Dritte entstandenen Schäden.
- 3) Für Schäden, die durch Missbrauch des Benutzerausweises entstehen, haftet der eingetragene Benutzer bzw. sein gesetzlicher Vertreter.

§ 12 Haftung der Bibliothek

Die Bibliothek übernimmt keine Haftung für Schäden, die dem Nutzer durch die Benutzung von entliehenen audiovisuellen und digitalen Medien entstanden sind.

§ 13 Gebühren

Für die Benutzung der Bibliothek ist eine jährliche Benutzungsgebühr zu entrichten. Für bestimmte Amtshandlungen, Mahnungen und Sonderleistungen werden Gebühren und Auslagenersatz auf der Basis des Gebührentarifes erhoben.

1. Neuerstellen eines Benutzerausweises

Jahresausweis Erwachsene	15,00 €
Kurzzeitausweis für Erwachsene für eine begrenzte Nutzungsdauer von 8 Wochen	5,00 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	ohne Gebühr
Ersatzausstellung eines Benutzerausweises bei Verlust	4,00 €

2. Ausleihgebühren

Für jede Bestellung im Leihverkehr wird eine Verwaltungsgebühr erhoben; bei Erfolg zzgl. Portogebühren	4,00 €
--	--------

3. Versäumnisgebühren für Überschreitungen der Leihfrist je Medieneinheit und angefangene Woche, ohne dass es einer Mahnung bedarf

Erwachsene	1,00 €
Kinder	0,50 €
Maximale Versäumnisgebühr für Erwachsene je Medieneinheit	6,00 €
Maximale Versäumnisgebühr für Kinder je Medieneinheit	3,00 €

4. Gebühr für Medien, die auf dem Wege des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes eingezogen bzw. ersetzt werden müssen:

Medienersatz (bei Verlust oder Beschädigung) zzgl. Einarbeitungsgebühr in Höhe von 3,00 € und alle anfallenden Portogebühren.

5. Nutzungsgebühren für Computerarbeitsplätze

Offlinenutzung (Schreibprogramme u. ä.)	gebührenfrei
Internetnutzung - die erste ½ Stunde kostenlos, danach je angefangene 15 Minuten	0,50 €

6. Kopien

Für Kopien gilt die jeweils aktuelle „Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis“ der Stadt Coswig (Anhalt).

7. Öffentliche Veranstaltungen in der Bibliothek (Unkostenbeitrag)

Erwachsene	3,00 €
Erwachsene Besucher mit gültigem Bibliotheksausweis	2,00 €
Kinder und Jugendliche bis zum 16. Lebensjahr haben freien Eintritt	ohne Gebühr

Das Eintrittsgeld kann höher ausfallen bei Lesungen von Personen (Autoren und andere Künstler), die ihrerseits Anspruch auf Honorar oder Vergütung für die Durchführung der Veranstaltung haben (maximal 100 % des Unkostenbeitrages).

§ 14 Gebührensschuldner

Gebühren- und Kostenschuldner ist derjenige Benutzer, der die Leistungen der Bibliothek gemäß Satzung in Anspruch nimmt.

§ 15 Entstehung, Fälligkeit und Zahlung der Gebühren

- 1) Die Benutzungsgebühr entsteht mit Anmeldung oder erstmaliger Benutzung und ist sofort fällig.
- 2) Die Säumnisgebühr entsteht am Tag nach der Leihfristüberschreitung.

§ 16
Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

§ 17
Inkrafttreten

Die 2. Änderungssatzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Coswig (Anhalt), den 04.12.2025

(Satzungen im Original unterzeichnet und gesiegelt)

Redaktionelle Anmerkung:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei diesem Schriftstück um eine Lesefassung handelt. Die originale Satzung kann bei der Stadt Coswig (Anhalt) zu den Sprechzeiten eingesehen werden.

Die Lesefassung ist rechtlich unverbindlich und dient ausschließlich der Leseerleichterung. Rechtsansprüche lassen sich aus dieser Lesefassung nicht ableiten.